

Start:

Im 2. Abschnitt beginnt nun wirklich die berühmte-berühmte Integration bzw. vertikale Verknüpfung des medizinischen Lernstoffes. Daher gibt es leider kein MCW-konformes Buch, das alles übersichtlich und strukturiert zusammenfasst und so den komplexen Stoff schön „lernbar“ macht. Die Stoffmenge wird immer größer und man hat zum mühevollen Nachschlagen der gesamten Vorlesungsinhalte in Lehrbüchern kaum mehr Zeit. Deswegen wird die Verwendung von Skripten immer beliebter.

Um den sehr interessanten 2. Abschnitt dennoch zu genießen, möchten wir dir empfehlen, die Vorlesungsunterlagen und deine Mitschrift als wichtigste Lernunterlage zu verwenden und Lehrbücher als Aushilfe und Ergänzung zu sehen. Um dich auf der Suche nach guten Büchern und Skripten zu unterstützen, bietet dir dieser DrittelFolder einige Tipps.

Viel Erfolg im 2. Abschnitt wünschen dir

■ ■ Jenny Bruni, Marosh-Marian Galovic,
David Stelzener und Philipp Kloimstein

SKRIPTEN:

Eine Liste findest du auf der Hinterseite dieses DrittelFolders!

Skripten stellen im 2. Abschnitt (v.a. ab dem 5. Semester) eine der wichtigsten Lernunterlagen dar, da sie im Gegensatz zu den Lehrbüchern den Vorlesungsstoff direkt widerspiegeln. Man muss dennoch aufpassen – manche Vorlesungen sind in den Blocksripten nicht oder nur unzureichend enthalten.

SKRIPTEN

Block 7 (SSM1): In diesem Block ist das Skript von Prof. Trapp (Facultas Verlag) ausreichend. Du kannst es dir aus der Bibliothek ausleihen, auch die älteren Versionen können ohne schlechtes Gewissen genutzt werden.

Block 8: Der sehr heterogene und umfangreiche Stoff wird am besten durch das 3-teilige *Blockskript der ÖH-Medizin* dargestellt. Erhältlich auf Ebene 6M.

Block 9: Das 3-teilige *Skript der ÖH-Medizin* für Block 9 beinhaltet sehr gute Lernunterlagen für Innere Medizin, Pharmakologie, Mikrobiologie und andere Fachgebiete. Erhältlich auf Ebene 6M. Der Ankauf eines Pharmabuches ist aber dennoch zu erwägen.

Block 10: Ein Skriptum steht in Vorbereitung

Block 11: Leider immer noch kein Skriptum in Aussicht.

Block 12: Das *Blockskript (Block (Hg.) Fakultas Verlag)* ist sehr zu empfehlen. Das sehr komplette und kurz gefasste Skript ist eine gute und effiziente Lernunterlage für die Prüfung.

Block 13: Skript beim Facultas Verlag erhältlich (*Gangl (Hg.)*) – ist jedoch sehr unvollständig und nur mäßig zu empfehlen.

Block 14: kein Skript.

Block 15: kein Skript.

Block 16: Das offizielle Skript von den Professorinnen des Block 16 (erschienen im Facultas Verlag) war in seiner 1. Auflage

noch sehr inkomplett. Hingegen ist das Studentenskript von Hörhan & Co. (Verlag Maudrich) sehr empfehlenswert, da es durch seine Vollständigkeit und Prägnanz besticht – es bietet eine sehr solide Lernunterlage für die Prüfung aus Block 16.

Block 17 (SSM2): Ein gelungenes *Skriptum der ÖH-Medizin* ist die Grundlage für die positive Absolvierung der Praktika und der Prüfung. Erhältlich auf Ebene 6M.

Block 18: Das Studentenskript von Hörhan & Co. (Verlag Maudrich) ist wie bei Block 16 sehr empfehlenswert.

Block 19: Als Lernunterlage dient das Buch von Zeiler-Auff-Deecke, *Klinische Neurologie I*, Facultas Verlag. Deckt leider nur den Neurologie-Teil ab.

Ein *Blockskript der ÖH-Medizin* beinhaltet alle Vorlesungsunterlagen.

Block 20: Das Skript von Springer-Kremser et al. (Facultas Verlag) ist teilweise langatmig, deckt den Stoff aber zu 90% ab.

Block 21: Das kompakte Skript von Aringer-Pretterklier-Kainberger (Facultas Verlag, inkl. Anatomie-CD) deckt den Stoff zu 90% ab. Als Buch wäre hier der *Platzer, Bewegungsapparat* zu empfehlen – ein kompaktes und didaktisch gut aufbereitetes Anatomie-Lehrbuch.

Block 22: kein Skript.

Block 23: Block-Skriptum in Arbeit.

DrittelFolder

BUCHTIPPS

2. Abschnitt



Das PATHOLOGIE Buch:

(ab Block 8)

In einem Patho-Lehrbuch kannst du einen Teil der Block8-Vorlesungen nachlesen. Außerdem ist es nie schlecht, die Patho-Vorlesungen der klinischen Blöcke des 2. Abschnitts auch in einem Lehrbuch nachzulesen.

Dennoch behaupten manche, ohne ein Patho-Buch auszukommen.

Böcker Denk Heitz: Das Standardwerk für allgemeine & spezielle Pathologie Sehr detailliert und umfangreich.

Bühling Lepenies, Witt: Kurz und bündig auf 490 Seiten.

Das MIKROBIOLOGIE Buch:

(ab Block 9)

Kaiser Mikrobiologie: Ein sehr dickes „Taschenbuch“, das die gesamte Mikrobiologie abdeckt. Ist sehr gut geschrieben und bildet eine effiziente Lernunterlage. Trotzdem nicht unbedingt notwendig, in der Bibliothek in großen Mengen erhältlich.

Das PHARMAKOLOGIE Buch:

(ab Block 9)

Ein gutes Pharma Buch braucht man nicht nur für den gesamten 2. und 3. Abschnitt, sondern auch später als Nachschlagewerk im Beruf. Ein Ankauf ist also keine schlechte Investition für die Zukunft.

Aktories (früher Forth), Allgemeine & spezielle Pharmakologie und Toxikologie: Ein super geschriebenes, aber sehr umfangreiches und umfassendes Buch. Auch die entsprechende Physiologie wird nochmals durchgekaut, was für viele ein Vorteil ist. Sehr gutes Buch, doch für manche zu langwierig.

Karow-Lang, Allgemeine & spezielle Pharmakologie und Toxikologie: Der Karow ist mit Herold's Innere Medizin zu vergleichen. Zwar ist er ziemlich stichwortartig aufgebaut, doch glänzt er durch seine Kürze und Prägnanz. Bei vielen sehr beliebt.

Lüllmann-Mohr, Taschenatlas der Pharmakologie:

Er enthält sehr viele anschauliche Bilder und Darstellungen. Ebenfalls recht beliebt.

Das INNERE Buch:

(ab Block 10)

Ein Interne Buch braucht man auf jeden Fall (erst ab Block 10, denn hier fängt die Klinik so richtig an)! Das Angebot ist sehr breit und reicht von Kurzlehrbüchern bis zu telefonbuchartigen Mammutwerken. Hier einige Empfehlungen.

Classen-Diehl-Kochsiek: Das deutsche Standardlehrbuch enthält so ziemlich alles was man sich wünschen kann. Exzellent geschrieben aber sehr umfangreich – eine guter Tipp für die, die immer komplett informiert sein wollen.

Renz-Poltzer - Braun, Basislehrbuch der Inneren Medizin: Ein gutes Mittelding. Er ist wegen den übersichtlichen didaktisch gut aufbereitet Kapiteln und anschaulichen Fallbeispielen sehr beliebt. Er enthält auch Grundlagen von Physiologie und Pathologie (die möglicherweise ein Pathobuch ersetzen). Wohl eines der meistgekauften Interne-Bücher!

Greten, Innere Medizin: Der Greten enthält sehr treffliche Tabellen und Abbildungen. Der Text ist kurz gehalten, was jedoch dazu führt, dass manche Kapitel eher schlecht beleuchtet sind. Dennoch sehr beliebt.

Herold Innere Medizin: Der Herold ist durch seinen skript-ähnlichen Aufbau Kult geworden. Kurz und prägnant wird die Innere Medizin stichwortartig vermittelt, wer auf wenig Text steht und eher ein knappes Nachschlagewerk sucht, wir den Herold lieben.

(Der ach so empfohlen Harrison eignet sich für uns Studenten eher nur zum Blumenpressen.)

Das GYNÄKOLOGIE Buch:

(ab Block 15)

Beide empfohlenen Lehrbücher beinhalten fast den gesamten Stoff des Blocks 15 (und gehen natürlich über diesen noch hinaus). Sie sind nicht notwendig – aber zu empfehlen für Leute, die gerne aus Büchern lernen.

Stauber – Gynäkologie und Geburtshilfe (Duale Reihe): sehr verständlich geschrieben und durch die Verbindung eines Kurzlehrbuches mit einem Volllehrbuch auch eine effiziente Prüfungsvorbereitung.

Bühling, Friedmann - Intensivkurs Gynäkologie und Geburtshilfe: Wegen der vielen Abbildungen und kurzgehaltenen Kapiteln bei Studenten ebenso beliebt.

Das PÄDIATRIE Buch:

(ab Block 16)

Als Ergänzung zu den Vorlesungen und zum Skript ist ein Lehrbuch zu empfehlen – am besten aus der Bibliothek ausleihen!

Sitzmann – Pädiatrie (Duale Reihe): ähnlich wie die Duale Reihe Gynäkologie. Sehr beliebt.

Koletzko – Kinderheilkunde und Jugendmedizin: Mit nicht allzu viel Text und schönen Abbildungen ist dieses studentenfreundliche Buch sehr empfehlenswert.

Das NEUROLOGIE Buch:

(ab Block 19)

Zeiler-Auff-Deecke – Klinische Neurologie I (Facultas Verlag): ist die offizielle Lernunterlage und beinhaltet den SIP-Stoff. Kompakt, leider ohne Bilder und teilweise „trocken“.

WEITERE Lehrbücher:

Bücher für **Patho-Histo (Schattauer)**, **Urologie (Jocham-Miller)**, **HNO (Probst)**, **Augen (Lang)**, **Dermatologie (Fritsch)** sind in der Bibliothek erhältlich (d.h. rechtzeitig vormerken!)

↑ umfangreich

↓ kurz

